



**Die Gewerkschaft.
Le Syndicat.
Il Sindacato.**

**Medienmitteilung der Gewerkschaft Unia
und des Unternehmens Feldschlösschen**
Bern/Rheinfelden, 24. November 2016

Unia und Feldschlösschen einigen sich bei Lohnverhandlungen Fokus auf Lohnerhöhungen für tiefere Einkommen

Per 1. Januar 2017 steigt die Lohnsumme bei Feldschlösschen Getränke um ein Prozent. Die Mitarbeitenden mit tieferen Einkommen erhalten eine generelle Lohnerhöhung. Dies haben die Gewerkschaft Unia und Feldschlösschen ausgehandelt.

Die Brauerei Feldschlösschen und die Gewerkschaft Unia mit Einbezug der Betriebskommission haben sich bei den Lohnverhandlungen für 2017 geeinigt. Die Lohnsumme für Mitarbeitende, welche dem Gesamtarbeitsvertrag unterstellt sind, wird um ein Prozent erhöht.

Priorität auf Lohnerhöhungen für tiefere Einkommen

Generell liegt bei Feldschlösschen der Fokus auf individuellen Lohnerhöhungen. Bei den diesjährigen Lohnverhandlungen wurde das Hauptaugenmerk aber auch auf Mitarbeitende mit tieferen Einkommen gelegt. Für diese stellen die jährlich steigenden Krankenkassenkosten eine grosse Belastung dar. Deshalb wird das Unternehmen für diese Mitarbeitenden eine generelle Lohnerhöhung von 35 Franken für Einkommen bis 5'000 Franken bzw. 25 Franken für Einkommen zwischen 5'001 und 5'500 Franken umsetzen.

Bewährte Sozialpartnerschaft

Die Unia als grösste Gewerkschaft und Feldschlösschen als führende Brauerei und Getränkehändlerin in der Schweiz pflegen eine langjährige und bewährte Sozialpartnerschaft.

Für Rückfragen:

Teresa Matteo, Branchenleiterin Lebens- und Genussmittelindustrie der Gewerkschaft Unia, 078 841 47 62
Gaby Gerber, Leiterin Corporate Communications Feldschlösschen, 058 123 45 47